

Abfrage zur Religionszugehörigkeit im Rahmen der Schulanmeldung:

Name, Vorname (Schüler/in)	
Geburtsdatum	
Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Nr.)	
Klasse	

Mein Kind hat nachfolgende Religionszugehörigkeit:

- | | |
|--|---|
| ☐ evangelisch | ☐ jüdisch |
| ☐ römisch-katholisch | ☐ alevitisch |
| ☐ alt katholisch | ☐ islamisch (sunnitischer Prägung) |
| ☐ syrisch-orthodox | ☐ sonstige Religionszugehörigkeit |
| ☐ orthodox (außer syrisch-orthodox) | ☐ keine Religionszugehörigkeit |

Konfessionelle Kooperation – Religionsunterricht im Rahmen des Gaststatus im Religionsunterricht der Klassen 1, 2, 5 bis 10

Nach Genehmigung durch die beiden zuständigen kirchlichen Stellen werden die ev. und rk. Schüler/innen gemeinsam im Fach Religion unterrichtet.

Kann aus Gründen der fehlenden Anzahl von ev. oder rk. Kindern der konfessionell-kooperative Religionsunterricht nicht stattfinden, wird der Religionsunterricht im Rahmen des Gaststatus unterrichtet.

- | |
|---|
| ☐ Ich möchte, dass mein Kind am konfessionell-kooperativen Religionsunterricht teilnimmt bzw. am Religionsunterricht im Gaststatus.

☐ Ich möchte nicht , dass mein Kind am konfessionell-kooperativen Religionsunterricht teilnimmt bzw. am Religionsunterricht im Rahmen des Gaststatus teilnimmt. |
|---|

Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Bitte wenden!! ►►

A. Erklärung der für die Organisation des Religionsunterrichts notwendigen Angaben

1. Erklärung durch den oder die Erziehungsberechtigten

Wichtig: Mit der Vollendung des 14. Lebensjahres sind Schülerinnen und Schüler religionsmündig. In diesem Fall füllt die Schülerin oder der Schüler die Erklärung im Abschnitt B selbst aus und unterschreibt sie.

Schüler-Schule Gemeinschaftsschule	
Familiennamen und Vorname des Schülers / der Schülerin	Klasse
☐ Mein / Unser* Kind gehört einem der folgenden Bekenntnisse an, für die der Religionsunterricht als ordentliches Lehrfach an öffentlichen Schulen eingerichtet ist: ☐ Alevitisch ☐ Alt-katholisch ☐ Evangelisch ☐ Islamisch sunnitischer Prägung ☐ Jüdisch ☐ Römisch-katholisch ☐ Orthodox (bulgarisch-, georgisch-, russisch-, griechisch-, rumänisch-, serbisch-orthodox) ☐ Syrisch-orthodox ☐ Mein / Unser* Kind gehört keinem Bekenntnis oder einem Bekenntnis an, für das der Religionsunterricht als ordentliches Lehrfach an öffentlichen Schulen nicht eingerichtet ist. ☐ Mein / Unser* Kind soll deshalb an keinem Religionsunterricht teilnehmen. ☐ Wir wünschen / ich wünsche* die Teilnahme unseres / meines Kindes* am Religionsunterricht des Bekenntnisses: ☐ Alevitisch ☐ Alt-katholisch ☐ Evangelisch ☐ Islamisch sunnitischer Prägung ☐ Jüdisch ☐ Römisch-katholisch ☐ Orthodox (bulgarisch-, georgisch-, russisch-, griechisch-, rumänisch-, serbisch-orthodox) ☐ Syrisch-orthodox	
Zureifendes bitte ankreuzen! *Unzureifendes bitte streichen!	

Ort, Datum

Unterschrift der / des* Erziehungsberechtigten

2. Erklärung durch die Schülerin oder den Schüler bei Religionsmündigkeit

Die Religionsmündigkeit tritt mit der Vollendung des 14. Lebensjahres ein. Religionsmündige Schülerinnen und Schüler füllen die Erklärung selbst aus und unterschreiben sie.

Schüler-Schule Gemeinschaftsschule	
Familiennamen und Vorname des Schülers / der Schülerin	Klasse
☐ Ich gehöre einem der folgenden Bekenntnisse an, für die der Religionsunterricht als ordentliches Lehrfach an öffentlichen Schulen eingerichtet ist: ☐ Alevitisch ☐ Alt-katholisch ☐ Evangelisch ☐ Islamisch sunnitischer Prägung ☐ Jüdisch ☐ Römisch-katholisch ☐ Orthodox (bulgarisch-, georgisch-, russisch-, griechisch-, rumänisch-, serbisch-orthodox) ☐ Syrisch-orthodox ☐ Ich gehöre keinem Bekenntnis oder einem Bekenntnis an, für das der Religionsunterricht als ordentliches Lehrfach an öffentlichen Schulen nicht eingerichtet ist. ☐ Ich möchte deshalb an keinem Religionsunterricht teilnehmen. ☐ Ich wünsche die Teilnahme am Religionsunterricht des Bekenntnisses: ☐ Alevitisch ☐ Alt-katholisch ☐ Evangelisch ☐ Islamisch sunnitischer Prägung ☐ Jüdisch ☐ Römisch-katholisch ☐ Orthodox (bulgarisch-, georgisch-, russisch-, griechisch-, rumänisch-, serbisch-orthodox) ☐ Syrisch-orthodox	
Zureifendes bitte ankreuzen!	

Ort, Datum

Unterschrift der Schülerin oder des Schülers

B. Einwilligung in die Weitergabe des Namens

Wichtig: Die Einwilligung in die Weitergabe des Namens erfolgt bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres durch den oder die Erziehungsberechtigten. Mit der Vollendung des 16. Lebensjahres erklärt die Schülerin oder der Schüler die Einwilligung selbst.

1. Einwilligung durch den oder die Erziehungsberechtigten bei Schülerinnen und Schülern vor Vollendung des 16. Lebensjahres

Hiermit willigen wir / willige ich* in die Übermittlung des Namens meines / unseres Kindes* an die Religionsgemeinschaft, an deren Religionsunterricht mein / unser Kind* teilnimmt, zum Zweck der Überprüfung der Mitgliedschaft in dieser Religionsgemeinschaft ein. Wir nehmen / ich nehme* zur Kenntnis, dass wir / ich* die Einwilligung verweigern und nach Abgabe jederzeit gegenüber der Schulleitung widerrufen kann / können*.

Ort, Datum

Unterschrift der / des* Erziehungsberechtigten

2. Einwilligung durch die Schülerin oder den Schüler nach Vollendung des 16. Lebensjahres

Hiermit willige ich in die Übermittlung meines Namens an die Religionsgemeinschaft, an deren Religionsunterricht ich teilnehme, zum Zweck der Überprüfung der Mitgliedschaft in dieser Religionsgemeinschaft ein. Ich nehme zur Kenntnis, dass ich die Einwilligung verweigern und nach Abgabe jederzeit gegenüber der Schulleitung widerrufen kann.

Ort, Datum

Unterschrift der Schülerin oder des Schülers